

Ein Schutzkonzept für unseren Jugendverband

Jugend(verbands-)arbeit soll ein sicherer Ort sein, bei deren Angeboten und Aktionen Mädchen und Jungen bestmöglich vor Grenzverletzungen, Übergriffen und sexueller Gewalt geschützt sind.

Schlüssel dazu ist die Entwicklung eines Schutzkonzeptes – also eines individuell auf die jeweilige Organisation zugeschnittenen Bündels von Präventionsmaßnahmen.

Es gibt nicht das eine Schutzkonzept, das für alle Organisationen passt, sondern jeder Jugendverband, jeder Verein „tickt“ anders, hat seine eigene Geschichte, seine Traditionen, Stärken und Gefährdungsmomente. Deshalb muss ein Schutzkonzept passgenau auf die jeweiligen Gegebenheiten und Möglichkeiten abgestimmt sein.

Bei diesem Fachtag wollen wir uns auf den Weg zu einem angemessenen Schutzkonzept machen. Der erste Schritt dazu ist die Analyse von Risiko- und Schutzfaktoren. Durch sie können sowohl Stärken und Potenziale, aber auch Schwachstellen und mögliche Gefahren sichtbar gemacht werden. Die Ergebnisse dieser Analyse zeigen, welche konzeptionellen und strukturellen Verbesserungen im Sinne des Kinderschutzes sinnvoll erscheinen.

Im zweiten Schritt geht es darum, aus diesen Erkenntnissen eine Idee bzw. ein konkretes Bild des eigenen Schutzkonzepts zu gestalten.

Methoden

Arbeit im Plenum und in Kleingruppen: Fachliche Inputs, Übungen, kreative Methoden.

Programm

Samstag, 6. Juli 2019

ab 9.45 Uhr	Anreise und Kaffee
10.00 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Ablauf
10.30 Uhr	Grundinformationen und Übungen zum Thema sexuelle Gewalt
11.30 Uhr	Kaffeepause
11.45 Uhr	Schritte zum Schutzkonzept 1: Analyse von Risiko- und Schutzfaktoren
12.30 Uhr	Mittagessen/Pause
13.30 Uhr	Methoden zur beteiligungsorientierten Analyse
14.30 Uhr	Schritte zum Schutzkonzept 2: Schutzmaßnahmen für alle Ebenen
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Ein individuelles Schutzkonzept für unsere Organisation
16.45 Uhr	Feedback, Abschluss
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Referentin

Beate Steinbach

Dipl. Päd. (Univ.), Sozialbetriebswirtin (TWT-FHM),
Fachkraft gemäß §8a SGB VIII,
Referentin der Fachberatung Präteect im BJR

Zielgruppe

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter_innen der Jugendverbandsarbeit in Bayern, insbesondere solche, die sich derzeit mit der Erstellung oder Weiterentwicklung eines Schutzkonzeptes befassen.

Kontakt/Rückfragen

Astrid Weber
Referentin für Drittmittel, Jugendverbände
Bayerischer Jugendring K.d.ö.R.
weber.astrid@bjr.de
tel 089/51458-70

und

Beate Steinbach
Fachberatung Präteect
Bayerischer Jugendring K.d.ö.R.
steinbach.beate@bjr.de
tel 089/51458-63

Anmeldung

Online. Infos zum Termin und Anmeldeformular unter:
<https://www.bjr.de/service/termine/anmeldung/schutzkonzept-fuer-unseren-jugendverband.html>

Anmeldeschluss

Montag, 24. Juni 2019

PräTECT-Fachberatung im BJR

Seit vielen Jahren arbeitet der Bayerische Jugendring daran, Mädchen und Jungen möglichst wirkungsvoll vor sexueller Gewalt zu schützen. Viele Organisationen haben bereits Maßnahmen zum Schutz vor sexueller Gewalt eingeführt. Dies ist nicht Zeichen eines schlechten Gewissens, sondern ein Qualitätsmerkmal guter Kinder- und Jugendarbeit.

Wir gehen von dem Grundsatz aus, dass in erster Linie Erwachsene für die Sicherheit und den Schutz von Mädchen und Jungen zuständig sind, nicht die Kinder und Jugendlichen selbst.

Wichtigste Aufgabe der Fachberatung PräTECT ist es deshalb, Organisationen und Personen bei der Erarbeitung von Schutzkonzepten und bei der Einführung und Absicherung geeigneter Präventionsmaßnahmen zu beraten und zu unterstützen.

Dabei stellt PräTECT die besonderen Aufgaben und Strukturen der Kinder- und Jugendarbeit in den Mittelpunkt. Unser Schutzkonzept ist passgenau auf dieses Arbeitsfeld zugeschnitten. Es orientiert sich an den zentralen Prinzipien von Jugendarbeit: Freiwilligkeit, Beteiligung, Selbstorganisation, Offenheit und Ehrenamtlichkeit.

Weitere Informationen unter www.praetect.de



Organisatorisches

Termin

Samstag, 6. Juli 2019
10.00 – 17.00 Uhr

Ort

Institut für Jugendarbeit
Germeringer Straße 30
82131 Gauting

Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung
inkl. Mittagessen ist kostenlos.
Reisekosten können nicht erstattet werden.

Anfahrt

www.institutgauting.de/kontakt/anfahrt/

Bayerischer Jugendring
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Herzog-Heinrich-Straße 7
80336 München
tel 089/51458-0
fax 089/51458-88
www.bjr.de



EIN SCHUTZKONZEPT FÜR UNSEREN JUGEND- VERBAND

Fachtag

Samstag, 6. Juli 2019 in Gauting



Foto: Katharina Lutter, www.jugendfotos.de